

Formular 115**im Zustimmungsverfahren (§ 77 BauO Bln) zur Anzeige der beabsichtigten Aufnahme der Nutzung (§ 83 BauO Bln)** ^{1,2}*(nur für Bauvorhaben öffentlicher Stellen, insbesondere des Bundes oder eines Landes)*

An die Bauaufsichtsbehörde

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen**Oberste Bauaufsicht****Württembergische Str. 6****10707 Berlin**

Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde

Sendungsnummer

Datum

Aktenzeichen des Antragstellers ³ Ich habe die **Information** über die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Kenntnis genommen.**Für das Vorhaben****1. Bezeichnung** ⁴

Zustimmung Nr.	vom / Anzeige bei der Bauaufsicht am

2. Lagebezeichnung des erfassten Grundstücks zum Vorhaben ⁵

PLZ	Bezirk	Ortsteil
Straße Hausnummer Buchstabenzusatz		Gemarkung Flur Flurstück-Zähler / Flurstück-Nenner

zeige/n ich/wir als**3. Bauherr/in** ⁶ Bund Land Sonstige öffentliche Stelle

Name der Baudienststelle (genaue Bezeichnung)		
vertreten durch: Anrede		
Name		Vorname
Straße		Hausnummer (ggf. mit Zusatz) von bis
Land	PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)		Telefax (mit Vorwahl)
E-Mail-Adresse		

die beabsichtigte Aufnahme der Nutzung gem. § 83 Abs. 2 BauO Bln an, lege/n die Unterlagen vor und erkläre:

4. Angaben zur Nutzungsaufnahme:

Die Aufnahme der Nutzung ist beabsichtigt am:

- 5.** Die in der Zustimmung geforderten vorzulegenden Unterlagen liegen bei und/oder
- Die in der Zustimmung geforderten vorzulegenden Unterlagen liegen der Bauaufsichtsbehörde vor.
- 6.** Ich erkläre, dass ich die erforderlichen Anforderungen des § 50 BauO Bln an das Barrierefreie Bauen bei Gebäuden mit mehr als vier Wohnungen bzw. bei baulichen Anlagen, die öffentliche zugänglich sind, erfüllt habe.

Ausfüllhinweise für dieses Formular

(Der Ausdruck der nachfolgenden Hinweise ist für das Einreichen bei der Bauaufsichtsbehörde nicht erforderlich)

- ¹ Mit diesem Formular wird **die beabsichtigte Aufnahme der Nutzung gemäß § 83 Abs. 2 der Bauordnung für Berlin (BauO Bln)** angezeigt. Dieses ausgefüllte, ausgedruckte und unterschriebene Formular ist der Bauaufsichtsbehörde: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Oberste Bauaufsicht, zuzusenden und muss ihr spätestens zwei Wochen vor beabsichtigter Aufnahme der Nutzung vorliegen.
- ² **Vereinbarkeit mit anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften:** Die Bauaufsichtsbehörde prüft nicht abschließend und stellt nicht fest, ob das Vorhaben bzw. die beabsichtigte Nutzung mit allen öffentlich-rechtlichen Vorschriften vereinbar ist. Es obliegt allein der Bauherrin bzw. dem Bauherrn, die Übereinstimmung des Vorhabens oder der beabsichtigten Nutzung mit sämtlichen einschlägigen Vorschriften des öffentlichen Rechts zu gewährleisten.
- ³ Sofern es ein **Aktenzeichen des Antragstellers** gibt, kann dieses optional angegeben werden.
- ⁴ Es ist die **Bezeichnung des Vorhabens** anzugeben, die dem bisherigen Schriftverkehr mit der Bauaufsichtsbehörde zu entnehmen ist (siehe auch Sachstandsauskunft: <https://ebg.berlin.de/bi/buergerauskunft.jsp>).
- ⁵ Als **Lagebezeichnung** ist die erste erfasste Grundstücksbezeichnung des Vorhabens anzugeben (siehe Sachstandsauskunft: <https://ebg.berlin.de/bi/buergerauskunft.jsp>).
- ⁶ Es ist die Stelle des Bundes, Landes oder sonstigen öffentlichen Stelle anzugeben, die als Baudienststelle handelt. Zusätzlich sind Vor- und Nachnamen **der Vertretung der Bauherrin bzw. des Bauherrn** anzugeben. Eine zustellfähige Adresse ist anzugeben (kein Postfach).
Die Angabe der Faxnummern sowie der E-Mail-Adresse trägt zur Beschleunigung im Verfahren bei.